[Sebastian Mayr / Beda Lehner]: Bibliotheca Cremifanensis, Catalogus Codicum Manuscriptorum. Auszug aus dem Katalog des Hugo Schmid ab anno 1877.

Kremsmünster, 1903-1913 Seite 83d

Quelle:
Copyright:

alph. 16/VII. 1949

330

die übrigen Initialen rot und in der Chronica imperatorum et pontificum abwechselnd rot und blau.

Cod. CCCXXX.

Pergamenthandschrift des XII. und XIII.? Jahrhunderts. (Bl. 1a – 37b sind eine Schrift des Jahres 1491 und mit Papierblättern gemischt). 260 Blätter in Folio in zwei Spalten (Bl. 122 in continuo). Altes Eigentum von Kremsmünster.

Schwarzenbrunner, Bonifaz, P. sagt 200 u. 263: „Sehr alt".

1) Blatt 1a – 121a: S. Gregorii Moralium in Job liber I – V i. e. Pars I.

Blatt 1a – 37b Hand des XV. Jahrh., Bl. 121 ist Papier und 121a schrieb dieselbe Hand wie 1a – 37b;

Blatt 38a – 120b eine Hand des XII. Jahrh.

Blatt 121b unbeschrieben.

2) Blatt 122a u. 122b: Officium de undecim millibus Virginum (fragmentum) cum neumis.

Es scheinen drei verschiedene Hände des XIII.? Jahrh.

Oben Bl. 122a steht: Reverendo in christo. Reverendo in christo domino et patri suo karissimo et semper dilecto.

Blatt 122b unten steht: Hainricus (XV.? Jahrh.).

Blatt 123a oben steht: Iste liber est Sancti Agapiti in chremsmünster.

3) Blatt 123a – 260a: S. Gregorii Moralium in Job liber II – V. od. Pars II.da.

Blatt 123a – 260a scheint eine andere Hand als Blatt 38a – 120b und zwar dieselbe obwohl die Schrift des letzteren Teils kleiner ist. Vielleicht des XIII. Jahrh. (**vielleicht dieselbe Hand**).

Blatt 260a Sp2: Notum sit omnibus tam vivis quam defunctis quod iste qui vocatur Secunda